

## **Arbeitsgruppen**

In den letzten Monaten ist es gelungen, die vier Arbeitsgruppen trotz der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Herausforderungen eines kollegialen Austauschs mit Hilfe von digitalen Meetings stattfinden zu lassen.

Gemeinsam mit den Akteur\*innen aus den unterschiedlichen Berufsfeldern konnte ein intensiver, praxisnaher Diskurs geführt werden. Ziel ist es, eine Vernetzung dieser Akteur\*innen herzustellen und das Thema Kinder aus psychisch und/oder suchtblasteten Familien in Mecklenburg- Vorpommern weiterhin zu bewegen.

### **Zielgruppenspezifische Angebote**

Die AG zielgruppenspezifische Angebote hat sich bereits dreimal getroffen. Auftrag dieser Arbeitsgruppe ist es, sich einen Überblick zu verschaffen, welche Angebote für die Kinder und deren Familien es in M-V gibt. In den letzten Sitzungen hat sich die AG mit den Anforderungen an die zielgruppenspezifischen Angebote beschäftigt. Hierbei wurde zunächst die 1. Kernthese des Abschlussberichts, Zugänglichkeit von Angeboten, ausgewählt. In der letzten Sitzung wurde das Thema Kinderschutz und Krisenintervention im Hinblick auf Zugänglichkeit von Angeboten näher beleuchtet.

### **Interdisziplinäres Fortbildungskonzept**

Die AG interdisziplinäres Fortbildungskonzept hat erstmalig Mitte Dezember 2020 getagt. Thema der Sitzung war die Bündelung der hilfreichen Kompetenzen und der Schwierigkeiten mit Blick auf die Kompetenzen der Mitarbeiter\*innen in der Arbeit mit belasteten Familien. Zudem wurden Zukunftsvisionen für die Arbeit mit Familien mit einem psychisch und/oder suchtblasteten Elternteil entwickelt.

### **Kommunale Netzwerke**

Die AG kommunale Netzwerke beschäftigt sich mit den Fragen der Strukturen und Netzwerke in M-V. Welche arbeitenden Strukturen/Netzwerke gibt es, wo gibt es diese, was machen sie, wer steuert sie und wie ist ihr Fortbestehen gesichert? In der ersten Sitzung ging es um die Erfassung von Netzwerkstrukturen zur Thematik und deren Arbeitsweise in den einzelnen Regionen von M-V. Die zweite Sitzung vom 26. Februar 2021 wurde aufgrund von urlaubsbedingten Absagen auf den 26. März 2021 verschoben.

### **Monitoring und Evaluation**

Die AG Monitoring und Evaluation hat sich bisher zweimal getroffen. Beim 1. Treffen der AG wurden auf Grundlage der KipsFam-Studie 2019 und gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen Ideen gesammelt, wie in M-V zielgruppenspezifische Angebote kontinuierlich und systematisch erfasst werden können (Monitoring). Darüber hinaus wurde diskutiert, wie fördernde und hemmende Bedingungen in M-V anhand der Erfahrungen einzelner, ausgewählter Angebote herausgearbeitet werden können (Evaluation).

**Bei Interesse an der Teilnahme an einer Arbeitsgruppe melden Sie sich bitte unter: [lv@sozialpsychiatrie-mv.de](mailto:lv@sozialpsychiatrie-mv.de)**